

# Kommandotafel

DIE VERSTÄNDIGUNG AUF YACHTEN FÜR SEGELMANÖVER

Klaus Rudelt

MEINSEGELN.DE | © 2022



## Ablegen

Skipper	Aktivität	Antwort Crew
Klar zum Ablegen	Alle gehen an die zugewiesenen Posten	Klar
Klar bei Mooring	Die Mooring wird bereits teilweise von der Klampe genommen, jedoch noch manuell bekniffen	Klar
Klar bei Achterleinen	Achterleinen werden bereits teilweise von der Klampe genommen, jedoch noch manuell bekniffen	Klar
Mooring los, Leinen los (Leeleinen zuerst)	Die Leinen werden von der Klampe gelöst und schnell eingeholt	Mooring ist los, Leeleinen sind los, Luvleinen sind los, Leinen an Bord

## Segel setzen (Gelattetes Großsegel)

Skipper	Aktivität	Antwort Crew
Klar zum Setzen Großsegel	Die Positionen Großschot, Großfall und Lazy Jack werden besetzt und klariert	Klar
Großschot öffnen	Großschot wird geöffnet	
Heiß auf Großsegel	Die Fall wird bedient, Hand über Hand, später auf der Winsch	
Hol dicht die Großschot	Großschot dichtholen je nach Kurs	
Fier auf die Dirk	Dirk wird aufgefiert	
Klar zum Setzen des Vorsegels	Die Klemme der Rollreffleine wird freigegeben und die Schoten klariert	Klar
Heiß Vorsegel	Die Leevorschot wird bedient, bis das Vorsegel richtig steht, die Rollreffleine entsprechend mitgefiert	
Hol dicht die Vorschot	Vorschot dicht holen je nach Kurs	

## Segel setzen (Rollgroßsegel)

Skipper	Aktivität	Antwort Crew
Klar zum Setzen Großsegel	Die Positionen Großschot, Rollreffleine und Unterliekstrecker werden besetzt und klariert	Klar
Fier auf die Großschot	Großschot wird geöffnet	
Heiß auf Großsegel	Der Unterliekstrecker wird bedient, Hand über Hand, später auf der Winsch, die Rollreffleine muss klar laufen	
Hol dicht die Großschot	Großschot dichtholen je nach Kurs	
Fier auf die Dirk	Dirk wird aufgefiert	
Klar zum Setzen des Vorsegels	Die Klemme der Rollreffleine wird freigegeben und die Schoten klariert	Klar
Heiß Vorsegel	Die Leevorschot wird bedient, bis das Vorsegel richtig steht, die Rollreffleine entsprechend mitgefiert	
Hol dicht die Vorschot	Vorschot dicht holen je nach Kurs	



## Segel reffen (Gelattetes Großsegel)

Skipper	Aktivität	Antwort Crew
Klar zum Reffen Großsegel	Die Positionen Großschot, Großfall und Reffleine (1 oder 2) werden besetzt und klariert	Klar
Fier auf die Großschot	Großschot wird geöffnet	
Reffe Großsegel auf Reff 1 (oder 2)	Großfall fieren, Reffleine anholen und durchsetzen.	Großsegel ist in Reff 1 (oder 2)
Hol dicht die Großschot	Großschot dichtholen je nach Kurs	
Klar zum Reffen des Vorsegels	Einnahme der zugewiesenen Posten und klarieren der Bedienelemente	Klar
Fier auf die Vorscot	Vorscot auffieren	
Reffe Vorsegel bis zum ersten Reffpunkt	Rollreffleine bedienen	Vorsegel ist in Reff 1
Hol dicht die Vorscot	Vorscot dichtholen je nach Kurs	

## Segel reffen (Rollgroßsegel)

Skipper	Aktivität	Antwort Crew
Klar zum Reffen Großsegel	Die Positionen Großschot, Unterliekstrecker und Rollreffleine werden besetzt und klariert	Klar
Fier auf die Großschot	Großschot wird geöffnet	
Reffe Großsegel auf Reff 1 (Segelkopf in Höhe oberer Saling)	Unterliekstrecker fieren, Reffleine anholen und durchsetzen.	Großsegel ist gerefft
Hol dicht die Großschot	Großschot dichtholen je nach Kurs	
Klar zum Reffen des Vorsegels	Einnahme der zugewiesenen Posten und klarieren der Bedienelemente	Klar
Fier auf die Vorscot	Vorscot auffieren	
Reffe Vorsegel bis zum ersten Reffpunkt	Rollreffleine bedienen	Vorsegel ist in Reff 1
Hol dicht die Vorscot	Vorscot dichtholen je nach Kurs	

## Wenden

Skipper	Aktivität	Antwort Crew
Klar zur Wende	Die Vorscoter nehmen ihre Position ein und klarieren das lose liegende Lee-Vorscot und das auf Spannung stehende Luv-Vorscot	Klar
Im Moment des Ruderlegens: REE	Der Rudergänger legt beherzt Ruder bis der neue Amwindkurs anliegt.	Großsegel ist in Reff 1 (oder 2)
Über die Fock (oder die Stage oder einfach nur Über)	Sobald der Druck aus dem Vorsegel gewichen ist. Ggf. kann damit gewartet werden, um einige Zeiteinheiten noch den Gegendruck im back stehenden Vorsegel für die Kursänderung auszunutzen.	



## Halsen

Skipper	Aktivität	Antwort Crew
Klar zur Halse	Die Schoter nehmen ihre Position ein und klarieren das lose liegende Lee-Vorschot, das auf Spannung stehende Luv-Vorschot und die Großschot	Klar
Hol dicht die Großschot	Der Großschoter nimmt die Großschot dicht (per Hand über Hand oder per Winsch)	
Über die Fock	Der Rudergänger legt Ruder. Beachtet wird das Vorsegel, wenn es fällt, kommt das Kommando	
Rund achten, Fier auf die Großschot	Im Moment des durch den Wind gehens kommt das Kommando und der Rudergänger legt kurz Gegenruder, um ein allzu schnelles Abfallen zu verhindern	

## Boje über Bord (mit Q-Wende)

Skipper	Aktivität	Antwort Crew
	Boje über Bord, es ertönt der Ruf „Boje über Bord!“	
Boje über Bord, Ausguck halten, Rettungsmittel bereithalten, MoB-Taste drücken	Ein Crewmitglied wird die Boje sofort in den Ausguck nehmen und mit dem gesamten Arm darauf zeigen. Das geschieht so lange, bis die Boje wieder nahe bei ist. Die Crew besetzt Positionen Vorschoten, Großschot und Bootshaken (als Aufnahmewerkzeug der Boje).	
Fier auf die Schoten für Raumwindkurs, Abstand zur Boje ansagen	Abfallen, der Ausguck zählt die Anzahl der Schiffslängen. Bei der Ansage „3 Schiffslängen“ wird die Q-Wende angesagt	
Klar zur Q-Wende, hol dicht die Schoten	Ruder nach Luv legen.	
Über die Fock, fier auf die Schoten auf Halbwindkurs	Sobald die Yacht durch den Wind geht.	
Klar zum Aufschießer, los die Schoten	Sobald der Nahezuaufschießer oder Aufschießer gefahren wird.	
Klar zum Bergen der Boje an Steuerbord/Backbord	Sobald abgesehen werden kann, auf welcher Seite die Boje aufgenommen werden kann, anzustreben ist die Leeseite	
	Mit Bootshaken wird die Boje in Lee aufgenommen.	Boje an Bord
Hol an die Schoten zur Weiterfahrt mit Wind von Backbord/Steuerbord	Die Crew setzt die Schoten durch.	



## Boje über Bord Segeln mit Maschinenunterstützung (Quickstop)

Skipper	Aktivität	Antwort Crew
	Boje über Bord, es ertönt der Ruf „Boje über Bord!“	
Boje über Bord, Ausguck halten, Rettungsmittel bereithalten, MoB-Taste drücken	Ruder nach Luv, es wird sofort eine Wende gefahren. Das Ruder bleibt solange eingeschlagen, bis die Yacht mit Halbwind oder vor dem Wind wieder an der Boje vorbeitreiben kann. Die Segel bleiben stehen. Maschine starten und einkuppeln. Ab jetzt wird unter Maschine gefahren. Nach ca. einer Schiffslänge in Lee der Boje wieder Ruder legen und auf die Boje zufahren.	
Los die Schoten, Klar zum Bergen der Boje	Rechtzeitig auskuppeln und neben der Boje zum Stillstand kommen.	
	Mit Bootshaken wird die Boje aufgenommen.	Boje an Bord
Hol an die Schoten zur Weiterfahrt mit Wind von Backbord/Steuerbord	Die Crew setzt die Schoten durch.	

## Beidrehen

Skipper	Aktivität	Antwort Crew
Klar zum Beidrehen, die Vorscot bleibt belegt	Ruder legen, Schiff durch den Wind drehen.	Klar
Fier auf die Großschot	Im Moment des Winddurchgangs auffieren, so dass nur noch ein Wind über die Segelfläche gleitet	
Boot liegt beidreht	Sobald die Yacht ihre Richtung nicht mehr ändert	

## Reff ausschütten (Ausrefffen mit Rollgroßsegel)

Skipper	Aktivität	Antwort Crew
Klar zum Ausrefffen oder Ausschütten des Reffs des Vorsegels	Einnahme der zugewiesenen Posten und klarieren der Bedienelemente	Klar
Fier auf die Vorscot	Vorscot auffieren	
Reffe Vorsegel aus	Rollreffleine fieren, ggf. mit der Vorscot unterstützen	Vorsegel ist ausgerefft
Hol dicht die Vorscot	Vorscot dichtholen je nach Kurs	
Klar zum Ausrefffen Großsegel	Die Positionen Großschot, Unterliekstrecker und Rollreffleine werden besetzt und klariert	Klar
Fier auf die Großschot	Großschot wird geöffnet	
Großsegel ausrefffen	Unterliekstrecker fieren, Reffleine anholen und durchsetzen.	Großsegel ist ausgerefft
Hol dicht die Großschot	Großschot dichtholen je nach Kurs	



## Reff ausschütten (Ausreffen mit gelatteten Großsegel)

Skipper	Aktivität	Antwort Crew
Klar zum Ausreffen oder Ausschütten des Reffs des Vorsegels	Einnahme der zugewiesenen Posten und klariere der Bedienelemente	Klar
Fier auf die Vorscot	Vorscot auffieren	
Reffe Vorsegel aus	Rollreffleine fieren, ggf. mit der Vorscot unterstützen	Vorsegel ist ausgerefft
Hol dicht die Vorscot	Vorscot dichtholen je nach Kurs	
Klar zum Ausreffn Großsegel	Die Positionen Großschot, Großfall und Reffleine werden besetzt und klariert	Klar
Fier auf die Großschot	Großschot wird geöffnet	
Großsegel ausreffn	Reffleine fieren, Großfall anholen und durchsetzen.	Großsegel ist ausgerefft
Hol dicht die Großschot	Großschot dichtholen je nach Kurs	

## Segel bergen (Rollgroßsegel)

Skipper	Aktivität	Antwort Crew
Klar zum Bergen des Vorsegels	Die Rollreffleine und die Schoten werden klariert	Klar
Fier auf die Vorscot, Berge Vorsegel	Die Leescot wird gefiert, gleichzeitig wird die Rollreffleine angeholt.	
Klar zum Bergen Großsegel	Die Positionen Großschot, Rollreffleine und Unterliekstrecker werden besetzt und klariert	Klar
Fier auf die Großschot	Großschot wird geöffnet (ist bereits drucklos, da Wind von vorn)	
Berge Großsegel	Der Unterliekstrecker wird gefiert, die Rollreffleine wird angeholt. Dies sollte ohne Unterstützung der Winschen, mit Muskelkraft möglich sein. Andernfalls Rigg kontrollieren!	
Durchsetzen der Dirk	Dirk wird durchgesetzt	

## Segel bergen (gelattetes Großsegel)

Skipper	Aktivität	Antwort Crew
Klar zum Bergen des Vorsegels	Die Rollreffleine und die Schoten werden klariert	Klar
Fier auf die Vorscot, Berge Vorsegel	Die Leescot wird gefiert, gleichzeitig wird die Rollreffleine angeholt.	
Klar zum Bergen Großsegel	Die Positionen Großschot und Großfall werden besetzt und klariert, ggf. eine Person an den Mast, um das Vorliek händisch herunter zu ziehen	Klar
Fier auf die Großschot	Großschot wird geöffnet (ist bereits drucklos, da Wind von vorn)	
Berge Großsegel	Das Großfall wird gefiert, ggf. wird das Segel am Vorliek heruntergezogen und in Falten gelegt.	
Durchsetzen der Dirk	Dirk wird durchgesetzt	



## Ankern (Ablauf unter Maschine)

Skipper	Aktivität	Antwort Crew
Klar bei Anker	Öffnung des Ankerkastens, Vorfahren des Ankers, so dass er beim nächsten Kommando sofort fallen gelassen werden kann	Klar
Anker setzen	Je nach Konstruktion Öffnen der Kettenbremse bzw. Fieren der Kette über die elektrische Wunsch bis zu der angesagten Kettenlänge.	Anker ist unten
	Rückwärtsgang einlegen und gefühlvoll Gas geben, um den Anker einzufahren, ggf. noch etwas Kettenlänge dazu geben	
	Die Person am Anker überprüft während des Manövers durch Auflegen der Hand auf die Kette, ob Vibrationen auf Slippen oder Halt des Ankers schließen lassen	Anker ist fest

## Anlegen

Skipper	Aktivität	Antwort Crew
Klar zum Anlegen römisch-katholisch	Alle gehen an die zugewiesenen Posten	Klar
Klar bei Leinen Klar bei Fender Klar bei Bootshaken	Die Leinen werden vorbereitet, die Achterleinen werden mit einem Ende auf die Klampe belegt (wie gelernt, keinesfalls mit einem Auge oder Palstek). Die zum Steg auszubringende Länge soll ca. 6-8 Meter betragen. Die Fender werden bereitgehalten, um ggf. das eigene Boot von einem Nachbarlieger abzuhalten. Keinesfalls mit den Händen zwischen die Boote greifen!	Klar
	Der Rudergänger manovriert in die Bos	
Achterleinen fest, ggf. auch erst Luvleine fest	Die Leine wird übergeben oder ein Springer nimmt das Ende der Luvleine, springt bei Annäherung an Land und belegt das Ende auf dem Poller (oder Ring). Das gleiche erfolgt dann mit der Leeleine. Wenn beide Leinen belegt sind, wird mit moderaten Gas der Abstand zum Steg hergestellt	
Klar bei Mooring	Die Mooring kann übernommen zunächst mit dem Bootshaken übernommen werden.	Klar
Mooring fest	Belegen auf der Klampe, unbedingt mit Arbeitshandschuhen, da Verletzungsgefahr durch scharfe Muscheln an der Leine.	Mooring ist fest
Achterleinen fest	Mit der Maschine kann nun noch etwas Spannung auf die Mooring gegeben werden, die Achterleinen entsprechend neu einstellen und auf Slip an Bord auf der Klampe belegen.	Achterleinen sind fest